



ÖKOPROFIT®

Vest Recklinghausen 2021/2022

Basis für Nachhaltiges Wirtschaften



**KREIS
RECKLINGHAUSEN**
DER VESTISCHE KREIS



3	Vorwort	24	LANUV - Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz - Standort Recklinghausen
4	ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen - Basis für Nachhaltiges Wirtschaften	26	Martin-Buber-Schule
8	Win-Win für Unternehmen - Die Erfolgsbilanz	28	Total Safety GmbH
10	Abenhardt GmbH & Co. KG	30	Volksbank Südmünsterland-Mitte eG
12	BlueSens gas sensor GmbH	32	IGBCE Adolf-Schmidt-Bildungszentrum Haltern am See 
14	Ernst-Immel-Realschule	33	Grundschule Sickingmühle 
16	Exner Fashion GmbH	34	KSR Kommunale Servicebetriebe Recklinghausen 
18	Friedrich PICARD GmbH & Co. KG	35	Die Verbreitung von ÖKOPROFIT®
20	Kindertagesstätte Budenzauber	36	Die Kooperationspartner:innen
22	Kommunaler Servicebetrieb Datteln-KSD	38	ÖKOPROFIT®- Alle Betriebe im Kreis Recklinghausen



Die SDGs (Sustainable Development Goals) sind die 17 Nachhaltigkeitsziele mit 169 Unterzielen, auf die sich die Vereinten Nationen 2015 gemeinsam verständigt haben. Bis 2030 soll die nachhaltige Entwicklung aller Nationen mithilfe dieser Ziele vorangetrieben werden. Die Diskussion um die globalen Nachhaltigkeitsziele wurde zunächst vor allem im politischen bzw. öffentlichen Raum geführt. In den vergangenen Jahren haben jedoch immer häufiger auch Unternehmen die SDGs als strategische Richtschnur für ihr Nachhaltigkeitsmanagement entdeckt. Was klar ist: Auch und gerade Unternehmen und ihre Märkte sind in globale Zusammenhänge eingebunden und beeinflussen diese. Von daher ist es richtig und wichtig, dass die Wirtschaft die Nachhaltigkeitsziele in ihre Strategieüberlegungen einbezieht.

Umwelt und Wirtschaft gehen Hand in Hand

Der Klimawandel schreitet voran und Themen wie Umwelt- und Klimaschutz sowie Nachhaltigkeit sind in den vergangenen Jahren immer weiter in den Fokus gerückt. Deshalb freut es mich besonders, dass sich der Kreis Recklinghausen seit 15 Jahren mit der jetzigen achten Projekttrunde in Folge erfolgreich am Projekt ÖKOPROFIT® beteiligt.

Die Größe des Projekts zeigt, wie wichtig ökologisches Denken mittlerweile in der Wirtschaft ist. Der Klima- und Umweltschutz ist ein zentrales Thema und ÖKOPROFIT® legt viel Wert auf die unternehmerische Gesellschaftsverantwortung und den nachhaltigen Einkauf. Die Broschüre gibt Aufschluss darüber, wie sich Unternehmen und Kommunen mit Nachhaltigkeit auseinandersetzen und welchen Raum ökologisch relevante Aspekte in deren Planung einnehmen.

Ich freue mich, dass wir in diesem Jahr ein neues Logo, einen neuen Slogan und mit der Stadt Datteln auch einen neuen Partner gefunden haben. Es gab zudem Auszeichnungen für sieben Unternehmen, drei städtische Einrichtungen aus Marl und drei rezertifizierte Betriebe aus dem Kreis Recklinghausen.

Die Ergebnisse von ÖKOPROFIT® zeigen eindrucksvoll, dass mit diesem Erfolgsmodell und dem damit verbundenen Nachhaltigkeitsgedanken der erste richtige Schritt in die Zukunft getan ist. Unterstützt von der interkommunalen Kooperation mit den Städten Marl, Dorsten, Haltern am See, Herten, Oer-Erkenschwick, und Recklinghausen, blicken die Betriebe auf ein großartiges ÖKOPROFIT®-Projektjahr zurück, das sich deutlich in dieser Broschüre widerspiegelt.

Mein Dank richtet sich an alle, die an ÖKOPROFIT® mitgewirkt haben – insbesondere an die Mitglieder des Arbeitskreises der Städte, ihren Bürgermeistern für ihre engagierten und erfolgreichen Bemühungen und an alle unterstützenden Partner. Zudem danke ich dem Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen für die finanzielle Unterstützung des Projektes.

Ich freue mich auf die anstehenden Projekte und eine erfolgreiche Zusammenarbeit. Lassen Sie uns weiterhin Umwelt und Wirtschaft zusammenbringen.

Ihr



Bodo Klimpel



Bodo Klimpel
Landrat
Kreis Recklinghausen



André Dora
Bürgermeister
Stadt Datteln



Tobias Stockhoff
Bürgermeister
Stadt Dorsten



Andreas Stegemann
Bürgermeister
Stadt Haltern am See



Matthias Müller
Bürgermeister
Stadt Herten



Carsten Wewers
Bürgermeister Stadt
Oer-Erkenschwick



Werner Arndt
Bürgermeister
Stadt Marl



Christoph Tesche
Bürgermeister
Stadt Recklinghausen



ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen - Basis für Nachhaltiges Wirtschaften

Zum früheren ÖKOPROFIT® Motto „Umwelt und Klimaschutz mit Gewinn“, das natürlich auch noch Gültigkeit hat, kam in dieser Runde verstärkt das Thema Nachhaltigkeit, das mit den Teilnehmenden erarbeitet wurde. Mittlerweile haben 146 Unternehmen im Kreis ÖKOPROFIT® Maßnahmen umgesetzt und damit die ökologische Säule der Nachhaltigkeit sehr gut mit Inhalten gefüllt. Dass sich diese ökologischen Maßnahmen immer auch rechnen, haben die mehr als 180 ÖKOPROFIT® Programme in NRW immer wieder unter Beweis gestellt. Dass gerade auch Netzwerken im Sinne des SDGs 17 „Partnerschaften für die Erreichung der Ziele“ eine wichtige Rolle spielt, zeigt ÖKOPROFIT® mit allen Akteur:innen der Unternehmen, der Kommunen und der Berater:innen eindrucksvoll.

Im Projekt ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen 2021/2022 hat der Kreis Recklinghausen mit den sechs kreisangehörigen Städten Dorsten, Haltern am See, Herten, Marl, Recklinghausen, Oer-Erkenschwick und Datteln zusammengearbeitet. Am 20.10.2022 konnten in der Martin-Luther-Europaschule in Herten 11 neue und 3 Rezertifizierer für ihr Engagement ausgezeichnet werden.

Die Bilanz der 14 Betriebe kann sich sehen lassen

Die Einsparungen bei den Betriebskosten betragen 649.802 €. Im Gegenzug verringerte sich allein der Ausstoß des Klimakillers CO₂ um 1.209 t. Jährlich, wohlgemerkt. Eine ausführliche Erfolgsbilanz finden Sie am Ende dieses Kapitels. Diese Bilanz hat umso mehr Gewicht, als sie unter andauernden Corona-Bedingungen und aktuell enormen Energiepreissteigerungen erzielt werden konnte.

Ein Programm - dreifacher Nutzen

ÖKOPROFIT® ist eine gemeinsame Aktion von Kommunen, der örtlichen Wirtschaft und weiterer Partner:in-

nen. Die österreichische Stadt Graz entwickelte das Konzept Anfang der 1990er Jahre. NRW ist Vorreiter bei der Umsetzung in Deutschland.

ÖKOPROFIT® führt Betriebe und Einrichtungen an ein praktikables und zugleich effizientes Umweltmanagement heran. Wenn Wirtschaftsunternehmen ihren Ressourcenverbrauch verringern oder Abfälle vermeiden, entlasten sie nicht nur die Umwelt, sondern senken auch ihre Betriebskosten. Kurze Amortisationszeiten sind typisch für diesen WIN-WIN Ansatz.

Die Verbindung von Ökologie und Ökonomie wird bei ÖKOPROFIT® konkret. Bei der Optimierung ihrer betrieblichen Umweltsituation stützen sich die Teilnehmer:innen auf ein Netzwerk aus Berater:innen, Ansprechpartner:innen bei Kreis und Kommunen sowie weiteren Netzwerkpartner:innen. Man arbeitet gemeinsam an einer zukunftsfähigen, nachhaltigen Entwicklung, die die drei Dimensionen Ökologie, Ökonomie und Soziales gleichberechtigt berücksichtigt.

ÖKOPROFIT 2.0 - Noch nachhaltiger mit den SDGs

Seit dieser Projektrunde richtet sich das Programm an den 17 Nachhaltigkeitszielen (SDGs- Sustainable Development Goals) der UN aus. Diese skizzieren eine neue und ehrgeizige weltweite Agenda auf dem Weg zu einer gerechteren und nachhaltigeren Welt. Waren zu Beginn vor allem Staaten und Regierungen dazu aufgerufen, diese ambitionierten Ziele in ihre Zukunftsstrategie zu inkludieren, sind es zunehmend Unternehmen, die diese Ziele für ihre eigene Strategie beanspruchen und sich auf betrieblicher Ebene mit ihnen auseinandersetzen und sie als Kompass für betriebliche Nachhaltigkeitsaktivitäten nutzen.

Vor diesem Hintergrund sind auch in dieser Runde ÖKOPROFIT® Vest die 17 Nachhaltigkeits-Ziele stärker berücksichtigt und in den Projektablauf eingebaut worden.

Zu jedem Nachhaltigkeitsziel werden also die nötigen Fragen gestellt und gemeinsam diskutiert, sodass die Unternehmen durch solche Anregungen zu vielen neuen Maßnahmen über die Betriebsökologie hinaus und damit an

eine nachhaltigere Wirtschaftsweise herangeführt werden. Und genau daraus ergibt sich ein weiterer klarer Mehrwert für die Unternehmen: Sie agieren vorausschauend und sind für die Zukunft einfach besser aufgestellt. Sie können Risiken besser einschätzen und haben viele neue Ideen und Rüstzeug an die Hand bekommen, die ihren Betrieb stärken und attraktiver machen. Damit wird es z.B. leichter, Fachkräfte zu finden und zu binden, Familienfreundlichkeit voranzutreiben oder die Chancengleichheit im Betrieb zu verbessern.

In die Systematik von ÖKOPROFIT® werden zentrale Nachhaltigkeitsthemen eingebunden und können so in einem strukturierten Prozess angegangen und bearbeitet werden, mit Unterstützung von B.A.U.M. Die Bezugnahme auf die thematisch passenden SDGs in den ÖKOPROFIT® Netzwerktreffen hat sich mittlerweile etabliert und führt so die Unternehmen stärker und strukturiert an Nachhaltigkeit heran.

Der Star ist das Netzwerk

Wenn alle an einem Strang ziehen, ist die Wirkung am größten. Nach diesem Prinzip arbeitet auch ÖKOPROFIT® und bündelt das Know-how von Unternehmen, Berater:innen und externen Expert:innen in einem Netzwerk, in dem bereits zum achten Mal der Kreis Recklinghausen die Federführung übernommen hat. Die Projektleitung liegt bei Jutta Emming

Themen der Netzwerktreffen	Passende SDGs
ÖKOPROFIT® konkret: Bestandsaufnahme, ÖKOPROFIT® als Weg zum nachhaltigeren Wirtschaften, Erarbeitung von Nachhaltigkeitsleitlinien – Bezug zu den SDGs	12 WIRTSCHAFTLICHE UND VERBRAUCHERLEISTUNGEN 4 QUALITÄT DER ARBEIT
Im Team für mehr Nachhaltigkeit: Teamspirit und Motivation für nachhaltige Projekte, Green nudging – Anstöße zum klimaschonenden Verhalten, Nachhaltigkeitskommunikation	17 PARTNERIAUSBAU FÜR NACHHALTIGKEIT 9 INDUSTRIE, INNOVATION UND INFRASTRUKTUR
Zirkuläre Wertschöpfung: Anwendung der 9 R-Strategie, Vermeidung von Abfällen, Optimierung der Abfalllogistik, Umgang mit Wasser im Unternehmen – das Schwammstadt Prinzip	6 WASSER UND MEERESSPIELRÄUME 11 KREISLAUFWIRTSCHAFT
Betriebliche Energieanalyse – Effizienzansätze & Nutzung regenerativer Energien, CO ₂ -Bilanzierung, Betriebliche Mobilität - Chancen eines nachhaltigen Mobilitätsmanagements	7 BEWAHRUNG UND NUTZUNG VON ENERGIERESOURCEN 13 KLIMASCHUTZ UND KLIMABEWUSSTSEIN
Gefährliche Arbeitsstoffe im Betrieb, Umgang mit Gefahrstoffen, Umweltrecht, Arbeitsschutz	3 GESUNDE UND WEITENTWICKELTE ARBEITSPLÄTZE
Nachhaltiger Einkauf und Lieferketten: Chancen und Risiken für nachhaltigeres Wirtschaften entlang der Wertschöpfungskette	8 NACHHALTIGES WIRTSCHAFTEN UND KONSUMTION 17 PARTNERIAUSBAU FÜR NACHHALTIGKEIT
Zukunftsthemen wie Resilienz, Diversität, Vereinbarkeit Beruf & Familie, Fachkräftebindung, Kooperationen etc.	5 GLEICHBERECHTIGTE GESCHLECHTER 10 GUTER ARBEIT
Alles was Recht ist: Umweltrechtliche Verpflichtungen für ÖKOPROFIT® Unternehmen	16 FRIEDLICHE UND GERECHTE INSTITUTIONEN

vom Team Klima des Kreises Recklinghausen, die bei dieser Aufgabe Unterstützung von den Vertreter:innen der Städte Dorsten, Haltern am See, Herten, Marl, Oer-Erkenschwick, Recklinghausen und Datteln erhielt. Finanzielle Mittel aus dem Vestischen

Klimapakt des Kreises, die Beiträge der teilnehmenden Betriebe und die Förderung des Landes NRW konnten die Finanzierung des ÖKOPROFIT® Projektes Vest Recklinghausen 2021/2022 sicherstellen.



Zwischenbilanz am 24.03. 22 beim LANUV

Teilnehmende der Runde

Teilnehmende der Runde	Standort	Mitarbeitende
Abenhardt GmbH & Co. KG	Datteln	100
BlueSens gas sensor GmbH	Herten	46
Ernst-Immel-Realschule	Marl	50 MA & 546 Schüler:innen
Exner Fashion GmbH	Oer-Erkenschwick	19
Friedrich PICARD GmbH & Co. KG	Bochum	230
Kindertagesstätte Budenzauber	Marl	12 MA & 60 Kinder
Kommunaler Servicebetrieb Datteln-KSD	Datteln	104
LANUV - Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz - Standort Recklinghausen	Recklinghausen	1.344
Martin-Buber-Schule	Marl	69 MA & 237 Schüler:innen
Total Safety GmbH	Dorsten	590
Volksbank Südmünsterland-Mitte eG	Haltern	195
IGBCE Adolf-Schmidt-Bildungszentrum Haltern am See	Haltern	25
Grundschule Sickingmühle	Marl	16 MA & 199 Kinder
KSR Kommunale Servicebetriebe Recklinghausen	Recklinghausen	425



Mit der fachlichen Betreuung beauftragte der Kreis wie in den vorigen Projekten B.A.U.M. Consult GmbH aus Hamm, die seit dem Jahr 2000 schon über 180 ÖKOPROFIT®-Projekte erfolgreich in und außerhalb von NRW durchgeführt hat.

Als ständige Kooperationspartner:innen unterstützten die Handwerkskammer Münster, die Gelsenwasser AG sowie die Effizienz-Agentur Nordrhein-Westfalen das Beratungsprogramm bei Akquisition, begleitender Öffentlichkeitsarbeit und bei der abschließenden Begutachtung der Unternehmen.

Topmotivierte Teilnehmende

Die Hauptrolle bei ÖKOPROFIT® spielen natürlich die 14 Betriebe. Aber vor allem ihre insgesamt 3.225 Mitarbeiter:innen und 1.042 Schüler:innen und Kinder. Mit deren Motivation steht und fällt der Projekterfolg. Von Beginn an gibt es Informationen

zum Projekt, die Mitarbeitenden werden aktiv an Ideenfindung und Umsetzung von Maßnahmen beteiligt. Damit steigt auch die Identifikation mit der Projektidee.

Workshops und Wasserhähne: Wie ÖKOPROFIT® in die Betriebe kam

Das Ziel von ÖKOPROFIT® ist klar definiert: Umwelt- und Klimaschutz gepaart mit Kostensenkung. Es zu erreichen, ist schon schwieriger: Das Spektrum der Teilnehmenden hinsichtlich Branche und Größe ist breit, dementsprechend sind auch die Einsparpotenziale völlig anders gelagert. Dass das Konzept trotzdem auf alle Betriebe passt, liegt an seinem flexiblen Maßnahmen- und Methodenmix.

Nah dran durch Vor-Ort-Termine

Wo Nachhaltigkeits- und Sparpotenziale schlummern, lässt sich nicht per Ferndiagnose bestimmen. Das A & O von ÖKOPROFIT® sind die Betriebs-

begehungen, die die Berater:innen von B.A.U.M. mit den Teilnehmenden durchführen. Alle gesetzten Aktivitäten finden Eingang in das Umweltprogramm unter Angabe von Verantwortlichkeiten und Terminen, Kosten und Einsparungen.

Gespräche unter Gleichgesinnten

Veranstaltungsort der Workshops ist immer ein Teilnehmerbetrieb, da dem Kennenlernen und Austausch der Teilnehmer ein hoher Stellenwert zukommt. Mit den Workshops ist auch eine Besichtigung des Gastgeberbetriebs verbunden. Bei den Gesprächen untereinander stellen die Teilnehmenden fest, dass Probleme und Lösungen sich oft über alle Branchen hinweg sehr gleichen. Dieser Erfahrungsaustausch ist wertvoll, Kontakte zu am Workshop teilnehmenden Behördenvertreter:innen helfen, Fragen auf dem „kleinen Dienstweg“ zu klären.

Lohn der Mühe und Leistungsnachweis: Zertifizierung

Die ÖKOPROFIT®-Auszeichnung steht für einen hohen Standard: Jedes Unternehmen hat zahlreiche quantifizierbare Maßnahmen umgesetzt, die von den Prüfer:innen bewertet werden. Darüber hinaus müssen die umweltrechtlichen Anforderungen erfüllt sein, ein ganzer Katalog von Kriterien in einer ÖKOPROFIT®-Prüfungsscheckliste ist zu beachten.

Im September 2022 hat die Kommission alle Teilnehmenden überprüft. Das erfreuliche Ergebnis: Alle 11 neuen Betriebe und 3 Rezertifizierer erreichten das „Klassenziel“.

ÖKOPROFIT®-Schirmherr

Unser ÖKOPROFIT®-Schirmherr Martin Brambach begleitet das Projekt seit 2015 und ist wichtiger Mutmacher und Mahner für alle Teilnehmenden! Der bekannte deutsche Schauspieler lebt in Recklinghausen.

Feierliche Auszeichnung

Am 20. Oktober 2022 konnte die Auszeichnung offiziell in Empfang genommen werden. Mit der Zertifizierung nach ÖKOPROFIT® signalisieren die Unternehmen ihren Kund:innen, Partner:innen und Auftraggeber:innen, dass

- sie ein umfassendes Programm zur Verbesserung der Betriebsökologie entwickelt und umgesetzt haben,
- sie die Prinzipien des nachhaltigen Wirtschaftens erkannt haben und danach handeln. Soziale Verantwortung und Reduktion des

- ökologischen Fußabdrucks sind Ziele, die sie beständig verfolgen, sie Mengen und Kosten ihrer Verbräuche erfassen,
- sie ihre Mitarbeitenden am gesamten Prozess aktiv beteiligen und
- es in Form der ÖKOPROFIT®-Beauftragten klare Zuständigkeiten in Sachen Umwelt gibt.

Kurzum - die Unternehmen haben ein Gesamtverständnis für ÖKOPROFIT® und das Triple P Konzept entwickelt und setzen PEOPLE, PLANET und PERFORMANCE als nachhaltiges Wirtschaften um.



Win-Win auf einen Blick

ÖKOPROFIT® - die Erfolgsbilanz

48 Energie & Emission

36 Rohstoffe & Abfall

19 Sonstiges

5 Wasser & Abwasser

2 Kommunikation & Information

sortiert nach umweltrelevanten Handlungsbereichen

110 Gesamtanzahl der Maßnahmen

„Es geht!“ Dieses Motto, einst geprägt von den Entwicklern des ÖKOPROFIT®-Ansatzes, haben sich die Betriebe aus dem Kreis Recklinghausen zu Eigen gemacht. Die Ergebnisse nach Ablauf des ÖKOPROFIT®-Jahres belegen eindrucksvoll das Engagement der Teilnehmenden, ohne das die erreichten Erfolge nicht möglich gewesen wären.

Ökonomischer Wirtschaften

Genau 110 Einzelmaßnahmen umfassen die Umweltprogramme, die erarbeitet und zum großen Teil bereits in der Einführungsphase umgesetzt wurden. Bei 66 Maßnahmen lassen sich die erzielten Effekte zum offiziellen Projektabschluss bereits monetär bewerten.

Die jährlichen Einsparungen dieser 66 Maßnahmen belaufen sich auf 649.802 €, was im Durchschnitt eine Einsparung von rund 46.414 € pro Betrieb bedeutet. Den Einsparungen steht eine Investitionssumme von 3.531.253 € gegenüber. Neben den real kalkulierten Einsparungen beinhalten die Umweltprogramme eine Vielzahl an weiteren Maßnahmen, die jedoch zu diesem Zeitpunkt noch keine genauen

Angaben entweder zum erwartenden Nutzen (Einsparung) oder dem anstehendem Aufwand (Investition) geben können. Vor allem bei Schulen und Kindergärten sind viele Maßnahmen in der Umweltpädagogik angesiedelt, die sich monetär nicht bewerten lassen.

Amortisationszeiten, die die Wirtschaft freuen!

35 % der Optimierungsmaßnahmen waren „für lau“, also ohne jeglichen finanziellen Einsatz, umzusetzen. Weitere 20 % der Maßnahmen machen sich in weniger als einem Jahr bezahlt, 13 % liegen zwischen 1 und 3 Jahren. Bei 32 % der Maßnahmen liegen die Amortisationszeiten bei über drei Jahren. Dies ist der Tatsache geschuldet, dass viele der Maßnahmen, die in diesem Projekt gesetzt wurden, im Bereich der erneuerbaren Energieträgern wie Photovoltaikanlagen und Wasserstofftechnologie liegen, die längere Amortisationszeiten haben.

Angesichts dieser Bilanz ist die Anfangsfrage beim Start von ÖKOPROFIT® eigentlich umzudrehen: Nicht „Warum sollten Betriebe mitmachen?“ müsste sie lauten, sondern „Warum lassen viele Unternehmen, insbesondere kleine und mittlere, das Einsparpotenzial von ÖKOPROFIT® einfach „liegen“?“

Umweltfreundlichere und nachhaltigere Unternehmen

Die positiven Effekte für die Umwelt sind – buchstäblich – weniger sichtbar als die finanziellen Vorteile. Aber keineswegs weniger wichtig.

Die meisten der durchgeführten Maßnahmen – 48 von 110, entsprechend 44 % – entfallen auf das Handlungsfeld Energie. Das ist kein Zufall, stellt doch gerade dieser Bereich einen erheblichen Kostenfaktor dar. Zugleich ist diese Schwerpunktbildung gut für die Umwelt, da Energieerzeugung und –verbrauch als Hauptursache des klimaschädigenden CO₂ gelten. Der Energieverbrauch der beteiligten Betriebe verringert sich jährlich um über 1.379.745 Kilowattstunden. Umgerechnet haben die Teilnehmer:innen der Atmosphäre 1.209 Tonnen des Treibhausgases CO₂ „erspart“.

Nicht minder beeindruckend sind die anderen Kennzahlen: Die jährliche Abfallmenge sank um 29 Tonnen, der Wasserverbrauch um 1.154 Kubikmeter. Wesentliche Umweltentlastungen konnten die Berater:innen auch beim Rohstoffeinsatz feststellen, der nach dem ÖKOPROFIT®-Prinzip Hand in Hand geht mit dem Abfallaufkommen. Maßnahmen, die auf die Sensibilisierung der Mitarbeitenden, Schüler:innen und Kinder abgezielt haben, sind in den Bereichen Information und Motivation sowie Sonstiges zu finden.

Alles in allem: die Gesamtbilanz von ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen

Seit 2003 haben genau 146 Betriebe aus dem Kreis Recklinghausen an ÖKOPROFIT® teilgenommen, die nunmehr ein entsprechendes Zertifikat vorweisen können. Mit insgesamt 995 finanziell bewertbaren Maßnahmen erzielen diese Unternehmen

- jährliche Kostensenkungen von 5,9 Millionen € bei
- einmaligen Investitionen von 11,9 Millionen €.

Beeindruckende Zahlen, die zu einer Reduktion des ökologischen Fußabdrucks führen. Initiatoren, Macher und Unterstützer sind sich daher einig: Die Erfolge der 146 Betriebe aus der Vestischen Region bedeuten Motivation und Messlatte für alle, die eine vorausschauende, nachhaltige Unternehmensführung anstreben. „Es geht“ eben doch.

Einsparungen:
649.802 €/a
Einmaliger Invest
3.531.253 €

Amortisationsdauer der Maßnahmen



Einsparungen der 14 Betriebe im ÖKOPROFIT-Jahr 2021/2022

Energie	1.379.745 kWh/a
CO ₂	1.209 t/a
Abfall	29 t/a
Wasser	1.154 m ³ /a



Abenhardt GmbH & Co. KG

Markfelder Straße 15
45711 Datteln
www.abenhardt.de

Kontakt:
Annika Gerke
Tel.: 02363 / 365987 - 35
qs@abenhardt.de



Einsparung
laut Umweltprogramm

67.837 €

200,9 t CO₂
Klimaschutz

100.000 kWh
Energie

- Abfall

- Wasser

Unternehmensportrait

Gründung: 2001
Mitarbeitendenzahl: ca. 100

Die landwirtschaftliche Tradition des Familienunternehmens Abenhardt in Datteln, reicht bis ins 16. Jahrhundert zurück. Das Unternehmen wurde zu einem Spezialbetrieb für Anbau, Weiterverarbeitung, Lagerung und Logistik von Möhren und Bio-Möhren ausgerichtet. Die Abenhardt GmbH & Co. KG investiert permanent in die neuesten umweltverträglichen Produktions- und Anlagentechniken. Mit ca. 100 Mitarbeitenden beliefern wir unsere Kund:innen, den Lebensmitteleinzelhandel, den Fruchtgroßhandel und die weiterverarbeitenden Betriebe. Um eine möglichst hohe Qualität sicherstellen zu können, haben wir uns nach IFS Wholesale, QS Großhandel, Bio und Regionalfenster zertifiziert. Im Jahr 2021 konnten wir durch generationenübergreifende Erfahrungen und Versuche unsere Produktpalette um Bio-Zucchini und Bio-Kürbisse erweitern.

Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
<ul style="list-style-type: none"> Schließen des Wasserkreislaufs zur Möhrenwaschung Inbetriebnahme der ersten Photovoltaikanlage Kontinuierlicher Umstieg auf LED-Beleuchtung 	2003 2010 seit 2017

Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen 2022

„ÖKOPROFIT® ist für uns eine gute Möglichkeit das Bestehende aus einem anderen Blickwinkel zu betrachten und neue Chancen zu entdecken und nachhaltige Ziele zu setzen.“

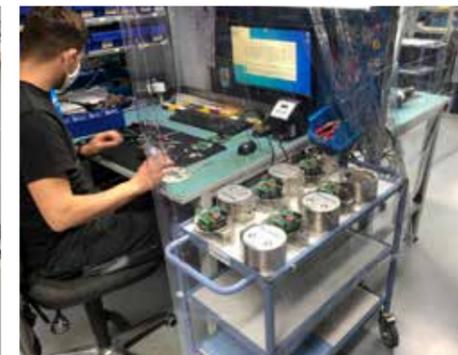
Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Installation einer 391 kWp Photovoltaikanlage mit einem Ertrag von 354.000 kWh/a mit 78% Eigennutzung	236.000 €	47.342 €, Einsparung von 166 t CO ₂	erledigt
Tägliches Absperren der Druckluft nach Produktionsschluss	0 €	2.160 €, Einsparung von 12.000 kWh Strom und 4,2 t CO ₂	erledigt
Installation von Bewegungsmeldern für die Beleuchtung im Kühlhaus 1	z.Zt. nicht bezifferbar	900 €, Einsparung von 5.000 kWh Strom und 1,7 t CO ₂	2022
Prüfung einer Implementierung eines Lastspitzenmanagements: Senkung um 100 bis 200 kW	z.Zt. nicht bezifferbar	15.000 €, Einsparung von 83.000 kWh Strom und 29 t CO ₂	2023
Mitarbeiter:innenschulung & Sensibilisierung, Aushänge zur Mülltrennung und Beratung durch einen Entsorgungsspezialisten	0 €	z.Zt. nicht bezifferbar, Reduzierung des Abfallaufkommens	2022
Papiereinsparung durch die Anschaffung eines zweiten Bildschirms & Einführung eines digitalen Geschäftspapiers	1.912 €	545 €, Einsparung von 20.000 Briefbögen	2022
Anschaffung einer neuen Euro 6 Zugmaschine	89.000 €	1.890 €, Einsparung von Maut-Gebühren, Reduzierung von 80 % Stickoxiden	erledigt
Prüfung einer Verpackungsoptimierung durch ständige Rücksprache mit dem Lebensmitteleinzelhandel	z.Zt. nicht bezifferbar	z.Zt. nicht bezifferbar, Reduzierung von Verpackungsmengen	2022

BlueSens gas sensor GmbH

Snirgelskamp 25
45699 Herten
www.bluesens.com

Kontakt:
Udo Schmale
Tel.: 02366 / 455-600
udo.schmale@bluesens.de



Einsparung
laut Umweltprogramm

3.875 €

0,5 t CO₂
Klimaschutz

10.400 kWh
Energie

0,3 t
Abfall

2 m³
Wasser

Unternehmensportrait

Gründung: 2001
Mitarbeitendenzahl: 46

Die BlueSens gas sensor GmbH ist Spezialist für Gasanalyse bei jeglicher Art von Bioprocessen. Weltweit sind tausende von Projekten und Prozessen, die der Nachhaltigkeit dienen, mit BlueSens Sensoren ausgestattet. Egal, ob es um die Umwandlung von CO₂ und H₂ zu CH₄, die Optimierung von Biogasproduktionen oder die Kontrolle von Algenprozessen geht - BlueSens liefert Sensoren für Labor- und industrielle Anwendungen. Von der Herstellung veganer Lebensmittel, über die Pharma-Wirkstoffproduktion bis hin zu Qualitätsmessungen bei Backhefe – BlueSens Gasmesstechnik ist überall dabei. Nachhaltigkeit war stets im Fokus der BlueSens GmbH und durch ÖKOPROFIT® erhielten wir neue Impulse und eine bessere Organisation unserer Projekte. Insbesondere der geplante Anbau unserer Firmenzentrale steht dabei im Fokus.

Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen 2022

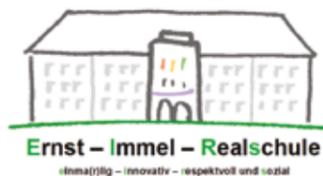
„ÖKOPROFIT® bedeutet für uns professionelle Beratung, damit mehr Nachhaltigkeit machbar wird.“

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Papiervermeidung durch digitale Ablage	0 €	40 €/a, Einsparung von 5.500 Blatt Papier bzw. 0,3 t Papier	erledigt
Umstieg auf Recyclingpapier bei 12.500 Blatt/a	0 €	Kostenneutral, Einsparung von 400 kWh Energie, 2 m ³ Wasser und 0,02 t CO ₂	erledigt
Beteiligung am UPS- CO ₂ neutral shipping plus Einbindung der Kund:innen	1.500 €	1.500 €, Einsparung von 0,5 t CO ₂ sowie Marketing-Nutzen	erledigt
Einsatz neuer Kryostaten plus Umstellung auf LED	16.000 €	2.335 €, Einsparung von 10.000 kWh Strom	erledigt
Installation Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung in der Produktion	15.000 €	Nicht bezifferbar, Einsparungen von Strom für Klimaanlage im Sommer und Gas für Heizung im Winter	erledigt
Nutzung der Abwärme der Kryostaten für die Beheizung der Umkleide in der Halle	500 €	Nicht bezifferbar, Einsparung von Heizungsenergie	2022/2023
Einführung des Re-Use-Prinzips bei Edelstahlkomponenten	0 €	Nicht bezifferbar, Einsparungen durch weniger Neueinkauf	2023
Bau eines Gründachs auf dem Neubau	5.000 €	Verbesserung des Mikroklimas im Raum und der Biodiversität, Temperaturreduktion	2023

Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
• Austausch der Heizungsanlage gegen eine Brennwerttherme	2015
• Leasing von 2 E-Fahrzeugen	2020
• Installation einer Gleichstrom-Ladestation mit 25 kW	2020



Ernst-Immel-Realschule

Droste-Hülshoff-Str. 36
45772 Marl
www.eir-marl.com

Kontakt:
Christina Köhn
Tel.: 02365 / 503326-11
sekretariat@eir-marl.com



Einsparung
laut Umweltprogramm

11.895 €

18,6 t CO₂
Klimaschutz

95.000 kWh
Energie

3 t
Abfall

Wasser

Unternehmensportrait

Gründung: 1951
50 Mitarbeitende & 546 Schüler:innen

Die Ernst-Immel-Realschule liegt im Stadtteil Marl-Hüls und ist von vielen alten Bäumen umgeben. Die 546 Schüler:innen werden unterrichtet und unterstützt von ca. 40 Lehrer:innen, dem Schulleitungsteam, der Sekretärin, dem Hausmeister und den Reinigungskräften. Die EIR ist eine Halbtagschule des „gemeinsamen Lernens“, d.h. Schüler:innen mit besonderem Förderbedarf sowie Seiteneinsteiger werden gemeinsam mit anderen Schüler:innen unterrichtet. Für die Schüler:innen besteht das Angebot nach Unterrichtschluss an AGs teilzunehmen und die Betreuung „Hausaufgaben und Förderung im Team“ (HiT & FiT) in Anspruch zu nehmen. Die Schüler:innen setzen sich auf unterschiedliche Weise für ihre Mitschüler:innen ein. Neben der Arbeit des SV-Teams sind Streitschlichter:innen, Sporthelfer:innen für den Pausensport und Medienscouts zu nennen.

Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
<ul style="list-style-type: none"> Sukzessiver Umstieg auf LED-Lampen Digitalisierung der Schule: Einführung des Whiteboards sowie Ausstattung der Schüler:innen mit Tablets zur Einsparung von Kopierpapier, Kreide, Heften usw. Umstellung des Schulkiosks auf gesundes Essen 	2017 seit 2019 2020

Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen 2022

„Wo kann man besser anfangen, die Zukunft zu verändern als bei unserer Jugend? Gegenwart verändern – Zukunft gestalten“

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Einführung Mülltrennung mit unterschiedlichen Behältern (gelb, blau, schwarz) in den Klassenräumen unter Beteiligung der Schüler:innen	470 €	1.820 €, Einsparung von 3 t Restmüll	erledigt
Sensibilisierung zur Müllvermeidung durch Projekte wie z.B. Trash-Mode: Herstellung von Kleidern aus "Abfällen"	0 €	450 €, Einführung Kreislaufprinzip und gesteigerte Motivation der Schülerschaft für eine umweltfreundliche Schule	erledigt
Verkauf von umweltfreundlichen Schulmaterialien in der Schülerfirma „FreshPen“	800 €	780 €, Einsatz von Recyclingmaterialien	Seit 2017
Pflanzung von 2 Bäumen auf dem Schulhof: Besseres Mikroklima und Verschattung, künftiges Binden von CO ₂	963 €	Nicht bezifferbar, Beitrag zur Verbesserung des CO ₂ Fußabdrucks	erledigt
Bau eines Insektenhotels auf dem Schulgelände unter Verwendung von Altholz zur Steigerung der Biodiversität	0 €	Nicht bezifferbar, Sensibilisierung der Schülerschaft, Lebensraum für Insekten, Biodiversität	erledigt
Teilnahme am Projekt „virtuelles Wasser“ in der Jahrgangsstufe 8	0 €	Nicht bezifferbar, Sensibilisierung für regionale Produkte	Seit 2021
Kooperation mit der KiTa „Budenzauber“: Benutztes Papier wird gesammelt und geht an die Kita; Schüler:innen der EIR halten in der KiTa eine Vorlesestunde/Woche	0 €	2.000 Blatt Papier bzw. 10 kg Papier, Sensibilisierung zur Müllvermeidung sowie soziales Engagement	Seit 2021
Einbau neuer Thermostatventile an allen Heizkörpern im Altbau: Einsparung an Heizenergie	0 €	8.845 €, Einsparung von 95.000 kWh Fernwärme und 18,6 t CO ₂	erledigt



Einsparung
laut Umweltprogramm

199.540 €

182 t CO₂
Klimaschutz

84.314 kWh
Energie

18,4 t
Abfall

–
Wasser

Unternehmensportrait

Gründung: 2004
Mitarbeitendenzahl: 19

Die Exner Fashion GmbH steht für Fachkompetenz in den Bereichen Service und Cuisine, Businessware sowie Medizin und Pflege.

Wir bieten unseren Kunden:

- Berufsmode im Baukastensystem mit einem ausgezeichneten Preis-Leistungsverhältnis.
- Moderne Materialien wie hochwertiges Mischgewebe, Echt- sowie Kunstleder, Canvas und Baumwolle.
- Hoher Tragekomfort im breiten Größenspektrum.
- Die Möglichkeit, bedarfsgerecht auch kleine Mengen zu ordern - keine hohen Mindestabnahmen!
- Ein freundliches Team, das ihre Kund:innen rundum kompetent berät.

Umweltchronik

Maßnahme

- Installation von Photovoltaik Anlagen

Jahr

seit 2015

Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen 2022

„ÖKOPROFIT® sollte jedes Unternehmen im Blick haben.“

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Weiterer Ausbau der PV-Anlagen auf insgesamt 520 kWp: Erzeugung von 442.000 kWh Strom/a	450.000 €	132.000 €, Einsparung von 155 t CO ₂	2023
Prüfung einer Heizungsumstellung auf Wärmepumpe	35.000 €	3.670 €, Einsparung von 60.314 kWh Strom und 21 t CO ₂	2022
Prüfen der Möglichkeit einer Verpackungsänderung: Umstieg von Polybags auf Papier bei 200.000 Stück/a	z.Zt. nicht bezifferbar	Einsparung von 3 t Kunststoff-Polybags	laufend
Umstieg bei Katalogen auf papierlos und QR Code - nur noch wenig Stück werden gedruckt	500 €	50.000 €, Einsparung von 3,6 Mio Blatt Papier bzw. 18 t Papier/a	2022
Digitalisierung der Rechnungen und Lieferscheine	20.000 €	8.670 €, Einsparung von 75.000 Blatt Papier/a bzw. 0,4 t Papier und von Arbeitszeit	2021/22
Gespräche mit dem Grünen Knopf: Aufnahme fair produzierter Arbeitskleidung in das eigene Produktportfolio	3.000 €	Nicht bezifferbar, Beitrag zur Verbesserung der Lage Beschäftigter in der Lieferkette	2022
Anschaffung 1 vollelektrisches Fahrzeug - Bestellung ist erfolgt	60.000 €	5.200 €, Einsparung von 24.000 kWh Diesel und 6 t CO ₂	2022
Ausbau des Jobrads: Mitarbeitende werden informiert und zur Teilnahme animiert	z.Zt. nicht bezifferbar	Beitrag zur Gesundheit der Mitarbeitenden, Erhöhung ökologisches Bewusstsein	



Friedrich PICARD GmbH & Co. KG

Dietrich-Benking-Straße 78
44805 Bochum
www.picard.de

Kontakt:
Michael Breilmann
Tel.: 0234 / 53993 187
michael.breilmann@picard.de



Einsparung
laut Umweltprogramm

106.193 €

274,3 t CO₂
Klimaschutz

135.801 kWh
Energie

-
Abfall

501 m³
Wasser

Unternehmensportrait

Gründung: 1922
Mitarbeitendenzahl: 230

Die Friedrich PICARD GmbH & Co. KG, 1922 gegründet, ist ein Bochumer Familienunternehmen in der 3. Generation. Wir sind auf den Handel mit Wälzlagern (Kugel- und Rollenlager) und Linear-technik spezialisiert und beliefern vom Standort in Bochum den technischen Fachhandel weltweit. Wir ermöglichen freien Zugang zu Premium-Marken, damit der Fachhandel erfolgreich handeln und seiner Produktmarke treu bleiben kann. PICARD bietet höchste Verfügbarkeit, umfangreiche Auswahl in den Sortimenten Wälz-lager und Lineartechnik, beste Bepreisung und terminoptimierte Logistikooptionen. Bestellungen bis 19.00 Uhr werden noch am selben Tag versendet.

Umweltchronik

Maßnahme

- Installation von grünen Pflanzenwänden am Standort
- Inbetriebnahme einer gesunden Kantine mit regionalem und vegetarischem Angebot
- Erstellung CO₂ Bilanz von Logistikpartner UPS

Jahr

2012 & 2019
2019
2020

Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen 2022

„PICARD green – OUR CONTRIBUTION TO A SUSTAINABLE FUTURE. ÖKOPRO-FIT® ist hierfür eine wichtige Basis.“

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Einbau von 139 LED-Lampen im Lager (vorher 270 Stück)	18.837 €	20.875 €, Einsparung von 70.000 kWh Strom sowie 17,6 t CO ₂	erledigt
Austausch von LED-Lampen in Verwaltung, Großraumbüro und Flur und Einbau von Helligkeits- und Präsenzsteuerung	31.973 €	5.438 €, Einsparung von 18.750 kWh Strom sowie 4,7 t CO ₂	erledigt
Installation einer PV-Anlage mit 605 kWp auf dem Hallendach: Eigennutzung von 272.615 kWh Strom/a	605.500 €	78.880 €, Einsparung von 245 t CO ₂	2024
Belegschaft für Nutzung der Wasserspartaste sensibilisiert	40 €	1.000 €, Einsparung von 250 m ³ Wasser	erledigt
Umstieg von Frischfaser-Kopierpapier auf Recyclingpapier (ca. 800.000 Blatt/Jahr)	370 €	Einsparung von 173 m ³ Wasser sowie 31.000 kWh Strom und 3 t CO ₂	erledigt
Ersatz von 5.000 Rollen Frischfaser-Toilettenpapier durch Recycling Papier	274 €	Einsparung von 2 t CO ₂	erledigt
Einführung der beleglosen Kommissionierung mit Hilfe mobiler Datenerfassungsgeräte: Einsparung von 300.000 Blatt/a	Nicht bezifferbar	Nicht bezifferbar, Einsparung von 78 m ³ Wasser sowie 16.051 kWh Strom sowie 2 t CO ₂	4. Quartal 2022
Bau eines Fahrradunterstandes mit Ladestationen für E-Bikes (Job-Bike Angebot)	33.924 €	Nicht bezifferbar, Stärkung des Fahrradfahrens der Mitarbeitenden	erledigt



Einsparung
laut Umweltprogramm

2.975 €

- CO₂
Klimaschutz²

3.000 kWh
Energie

1,3 t
Abfall

20 m³
Wasser

Unternehmensportrait

Gründung: 1988
12 Mitarbeitende & 60 Kinder

Wir sind eine dreigruppige städtische Kindertagesstätte aus Marl. Zu unseren Schwerpunkten gehören Sprache, Inklusion, Integration und Ernährung. Die Teilnahme am Leuchtturmprojekt „Frühkindliche Bildung von 0-10 Jahre“ gemeinsam mit der Martin-Buber-Grundschule setzt weitere Akzente in unserer Kita. Da uns Natur und Umwelt sehr wichtig sind, legen wir viel Wert auf Nachhaltigkeit und setzen bei unseren Kindern auf die Bewusstseinsbildung für die Umwelt. Besonders wichtig ist uns das Anlegen eines Nutzgartens, um den Kindern Verantwortung im Umgang mit Lebensmitteln beizubringen.

Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen 2022

„Wir wachsen mit unserem Garten, mit unseren Erfahrungen und Verantwortungen für eine nachhaltige Zukunft! ÖKOPROFIT® unterstützt uns dabei.“

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Verbesserung der Mülltrennung durch neue Kennzeichnung und Beratung	0 €	1.620 €, Einsparung von 1 t Restmüll	erledigt
Anlegen eines Nutzgartens unter Mithilfe der Eltern mit Anbau von Obst und Gemüse zum eigenen Verzehr	200 €	Nicht bezifferbar, Bewusstseinsbildung bei Kindern. Weniger zugekauft Obst und Gemüse	erledigt
Teilnahme am Foodsharing: Vermeidung von Lebensmittelabfällen	0 €	520 €, Einsparung bzw. Rettung von 300 kg Lebensmittel	erledigt
Stromsparen durch Strompolizei: Powerklauer und Licht aus. 50% weniger Leuchten in Gruppen	0 €	740 €, Einsparung von 3.000 kWh Strom	2021/22
Wassersparen durch Wasserpolizei: wöchentliche Besprechung zum achtsamen Umgang	0 €	80 €, Einsparung von 20 m ³ Wasser	2021/22
Kita bekommt Schmierpapier von der Ernst-Immel- Realschule	0 €	15 €, Einsparung von 2.000 Blatt Papier	2022
Gemeinsamer Aufbau eines Insektenhotels auf dem Gelände	800 €	Nicht bezifferbar, Steigerung der Biodiversität	2022
Einkauf von umweltfreundlichen Adventskalendern, ausgestattet u.a. mit Brotdosen	50 €	Nicht bezifferbar, Vermeidung von Rest- und Kunststoffmüll	2021

Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
• Umstellung auf effiziente LED Beleuchtung	2013
• Heizungssanierung	2014
• Dacherneuerung mit Wärmedämmung	2018



Kommunaler Servicebetrieb Datteln-KSD

Emscher Lippe Str. 12
45711 Datteln
www.datteln.de

Kontakt:
Frank Kuhs
Tel.: 02363 / 107290
frank.kuhs@stadt-datteln.de



© Irina Riekoetter Fotografie



© Irina Riekoetter Fotografie



© Irina Riekoetter Fotografie



© Irina Riekoetter Fotografie



© Irina Riekoetter Fotografie

Einsparung
laut Umweltprogramm

82.412 €

146,5 t CO₂
Klimaschutz

365.022 kWh
Energie

-
Abfall

-
Wasser

Unternehmensportrait

Gründung: 2019
Mitarbeitendenzahl: 104

Der Kommunale Servicebetrieb Datteln der Stadt Datteln ist für die Abfallentsorgung, Straßenreinigung einschließlich Winterdienst, Straßenunterhaltung, Stadtentwässerung, Kanalreinigung, Stadtreinigung (Entleerung der Straßenpapierkörbe, Beseitigung wilder Müllkippen), Grünflächenpflege und für die Verwaltung und Unterhaltung der städtischen Friedhöfe zuständig.

Der KSD ist im Jahre 2019 als Eigenbetriebsähnliche Einrichtung gegründet worden.

Der KSD beschäftigt am Standort Emscher-Lippe-Str. 12, einschließlich der Friedhöfe, 104 Mitarbeiter:innen.

Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen 2022

„Es hat uns sehr viel Spaß gemacht im Team etwas erfolgreich umzusetzen, das sowohl für den Betrieb als auch für die Allgemeinheit von Nutzen ist. Einen wichtigen Erfolg sehen wir darin, dass das Bewusstsein für den Umweltgedanken im Betrieb geschärft wurde.“

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Austausch der Leuchtmittel auf dem Betriebsgelände	25.000 €	9.862 €, Einsparung von 45.240 kWh Strom und 15,9 t CO ₂	fortlaufend
Austausch der Leuchtmittel für die Straßenbeleuchtung im Stadtgebiet, jährlich	80.000 €	42.000 €, Einsparung von 193.000 kWh Strom sowie 67,8 t CO ₂	fortlaufend
Betrieb einer Umladestation zur Vermeidung von zusätzlichen LKW Fahrten (Diesel)	45.000 €	9.700 €, Einsparung von 46.332 kWh Diesel und 11,6 t CO ₂	erledigt
Optimierung der Belüftungsanlage in den Aufenthaltsräumen / Duschen etc.	2.000 €	700 €, Einsparung von 3.200 kWh und 1,1 t CO ₂	2022
Installation einer PV Anlage zur Eigennutzung im Zuge eines Förderprogrammes: 87.155 kWh Jahresproduktion	240.000 €	18.700 €, Einsparung von 30,6 t CO ₂	2023
Austausch Dienstfahrzeug "Caddy" als Elektrofahrzeug	20.000 €	450 €, Einsparung 3.000 kWh Diesel und 0,75 t CO ₂	2023
Umrüstung von 12 Großfahrzeugen auf Wasserstoff (im Zuge von Neuanschaffungen jährlich 1 Fahrzeug)	300.000 €	Nicht bezifferbar, Einsparung von 74.250 kWh Diesel und 18,7 t CO ₂ , gerechnet auf ein Fahrzeug	2025
Digitalisierung der Finanzbuchhaltung	5.000 €	1.000 €, Einsparung von 1.000 Blatt Papier	fortlaufend

Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
• Beginn der Umstellung auf LED	2017
• Abführen der Niederschlagsmengen in Baumscheiben	2019



LANUV - Landesamt für Natur, Umwelt und
Verbraucherschutz Standort Recklinghausen

Leibnizstr. 10
45659 Recklinghausen
www.lanuv.nrw.de

Kontakt:
Nora Börnert
Tel.: 02361 / 305-2081
nora.boernert@lanuv.nrw.de



Einsparung
laut Umweltprogramm

11.031 €

4 t CO₂
Klimaschutz

55.782 kWh
Energie

2,9 t
Abfall

–
Wasser

Unternehmensportrait

Gründung: 2007
Mitarbeitendenzahl: 1.344

Das Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen (LANUV) ist die technisch-wissenschaftliche Fachbehörde des Landes Nordrhein-Westfalen für den Natur-, Umwelt- und Verbraucherschutz. Die Beschäftigten des LANUV erfüllen folgende Aufgaben:

- Beratung und Unterstützung der Landesregierung und der Vollzugsbehörden
- Erhebung und Bewertung von Daten und Fakten
- Entwicklung neuer Konzepte und Maßnahmen auf Grundlage von Daten und Fakten
- Umweltbildung und Information der Öffentlichkeit.

Das Landesamt wurde am 01.01.2007 aus verschiedenen Vorläuferinstitutionen gegründet und baut auf deren Kompetenz und langjährigen Erfahrungen auf. Rund 1.350 Beschäftigte aller Fachrichtungen arbeiten an den Standorten, Außenstellen und Laboren des LANUV, welche sich über das ganze Bundesland verteilen.

Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen 2022
Eco Management and Audit Scheme
(EMAS): 2021

„Mit ÖKOPROFIT® können konkrete Maßnahmen ermittelt und der Erfolg – für Ökologie und Ökonomie – berechnet werden. Ein effektives Instrument für Verwaltungen, Unternehmen und andere Institutionen!“

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Installation von Behördenventilen in Fluren und Treppenhäusern	600 €	905 €, Einsparung von 16.650 kWh Wärme sowie 4 t CO ₂	Ende 2022
Regulation der Serverraum-Kühlung von aktuell 18 auf 23 Grad	0 €	1.088 €, Einsparung von 4.730 kWh Strom	erledigt
Austausch der restlichen Leuchten durch LED	5.300 €	6.120 €, Einsparung von 30.591 kWh Strom	2023
Einbau von Bewegungsmeldern auf Toiletten und Teeküchen	800 €	81 €, Einsparung von 450 kWh Strom	2024
Installation von Amphibienschutzmaßnahmen	Nicht bezifferbar	Nicht bezifferbar, Erhalt der Artenvielfalt und des Tierschutzes	2022
Umstellung der Außenbeleuchtung auf insektenfreundliche Leuchtmittel	Nicht bezifferbar	Nicht bezifferbar, Erhalt der Artenvielfalt und des Tierschutzes	erledigt
Einsparung einer Restmülltonne	0 €	2.064 €, Einsparung von 2.860 kg Restmüll	2022
Einbau von LED Leuchten im Laborgebäude, Flur Erdgeschoss, Vorraum Keller und Parkplatzbeleuchtung	3.094 €	773 €, Einsparung von 3.361 kWh Strom	erledigt

Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
<ul style="list-style-type: none"> • Gründung der AG Grünflächen und Umsetzung erster Maßnahmen, Start der Projekte missionE und klimaneutrales LANUV 	seit 2014
<ul style="list-style-type: none"> • Projekte Nachhaltige Optimierung betrieblicher Mobilität 	2018-2020
<ul style="list-style-type: none"> • Einführung eines betrieblichen Umwelt- und Nachhaltigkeitsmanagements inkl. EMAS Validierung 	2020-2021



Martin-Buber-Schule

Emslandstraße 16
45770 Marl
www.mbs-marl.de

Kontakt:
Markus Walter
Tel.: 02365 / 50335912
m.walter@mbs-marl.de



Einsparung
laut Umweltprogramm

4.281 €

- CO₂
Klimaschutz

6.470 kWh
Energie

- Abfall

324 m³
Wasser

Unternehmensportrait

Gründung: 1980
69 Mitarbeitende & 237 Schüler:innen

Die Martin-Buber-Schule ist eine Grundschule in städtischer Trägerschaft in Marl-Drewer.

Derzeit besuchen 237 Schüler:innen die Martin-Buber-Schule. Zusätzlich dazu arbeiten 18 Lehrkräfte, 20 OGS-Kräfte, 1 Schulsozialarbeiter, 1 Sozialpädagogin, 1 Fachkraft für multiprofessionelle Teams, 2 Sonderpädagoginnen, 2 Integrationsfachkräfte, 1 Sekretärin und 1 Hausmeister an unserer Schule. Aufgrund verschiedener weiterer Beschäftigten beläuft sich die Mitarbeiterzahl auf ca. 69 Personen. Die Martin-Buber-Schule ist eine Schule des gemeinsamen Lernens. Das bedeutet, dass Kinder mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf vor Ort beschult werden.

Als Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage gestaltet sich das Schulleben sehr bunt, da es Schüler:innen aus 28 Nationalitäten an der Martin-Buber-Schule gibt.

Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
<ul style="list-style-type: none"> Energetische Erneuerung verbrauchsintensiver Bereiche im Turn- und Schwimmhallenbereich Dachdämmung Umstellung auf LED-Beleuchtung 	2013-2014 2020 2020

Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen 2022

„Was wir heute tun, entscheidet darüber, wie die Welt morgen aussieht.“

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Elternbriefe werden ausschließlich als E-Mail versandt	0 €	250 €, Einsparung von 25.000 Blatt Papier/Jahr	erledigt
Anbringung von 5 Zeitschaltuhren bei diversen Geräten	50 €	2.235 €, Reduzierung des Stromverbrauchs um 4.470 kWh/Jahr	erledigt
Licht-Aus Schilder in jedem Raum der Schule	5 €	500 €, Reduzierung des Stromverbrauchs um 2.000 kWh	erledigt
Aktionstag zum Weltkindertag: „Kinder haben ein Recht auf eine gesunde Umwelt.“	0 €	Bewusstseins-schaffung bei den Schüler:innen	erledigt
Brief an Essenslieferant bzgl. Verpackungseinsparung	0 €	Nicht bezifferbar, Reduzierung der Plastikverpackung	erledigt
Essenschallenge in der OGS: Die Gruppe mit den wenigsten Speiseresten gewinnt einen Preis	0 €	Nicht bezifferbar, Einsparung von rund 5 kg Lebensmittelabfällen	erledigt
Aufkleber für die Toilettenspülung, sodass Kinder nicht immer den großen Drücker betätigen	0 €	1.296 €, Reduzierung des Wasserverbrauchs um 324 m ³	erledigt
Sammlung von Second-Hand Kleidung und Schüler:innen-Ausstattung	0 €	Nicht bezifferbar, Ressourceneinsparung, Unterstützung sozialer Projekte	erledigt



Einsparung
laut Umweltprogramm

52.759 €

14,7 t CO₂
Klimaschutz

53.948 kWh
Energie

0,3 t
Abfall

–
Wasser

Unternehmensportrait

Gründung: 1994
Mitarbeitendenzahl: 20 in der Zentrale, 370 operativ, 200 Zeitarbeitende in Peak-Phasen

Total Safety ist der weltweit führende Anbieter von Arbeitssicherheitsservices rund um den Arbeitsschutz und die Sicherheitsausrüstung von Mitarbeitenden. Wir bieten kosteneffiziente Komplettlösungen für die Sicherheit Ihres Unternehmens und den Schutz der Umwelt. Besonders in lebensbedrohlichen Situationen für Mitarbeitende können wir mittels modernster Technologie, schnellem Support und umfangreichen Ressourcen dies gewährleisten und passen uns dabei immer den spezifischen Anforderungen Ihres Unternehmens an. Unser Hauptsitz befindet sich in Houston, Texas (USA). Mit weltweit über 180 Standorten in mehr als 20 Ländern verfügt Total Safety über die Mitarbeitenden, Programme und optimierten Prozesse, um immer die bestmöglichen Sicherheitslösungen für Ihr Unternehmen bereitzustellen. Ganz gleich, in welcher Branche Sie tätig sind.

Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
• Einführung max. 125 g/km Grenzwert (NEFZ) CO ₂ -Ausstoß für neue Dienst-KFZ	2019
• Kontinuierliche Umstellung der konventionellen Leuchtmittel auf LED	2020
• Installation E-Ladestation und Umstellung 1/3 der Dienst-KFZ auf Hybrid	2021

Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen 2022
SCCP-VAZ 2021
ISO 9001:2015

„Mit ÖKOPROFIT® räumen wir dem Bereich Umwelt den gleichen Stellenwert ein, wie den Themen Sicherheit und Gesundheit. Nur durch nachhaltiges Handeln können wir die Klimakrise aufhalten und unsere Ökosysteme retten.“

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Wegfall von in Folienbeuteln eingeschweißten Prüfprotokollen bei der Versendung von Atemschutzmasken	1.125 €	1.031 €, Einsparung von Folienbeuteln und Papier, 2.240 m ² Kunststoffolie und 0,3 t Abfall	erledigt
Umstellung von weiteren drei konventionell betriebenen Dienst-KFZ auf Plug-In-Hybrid	0 € Ablösung bestehender Verträge	4.350 €, Einsparung von 22.089 kWh Diesel und 5,6 t CO ₂	erledigt
Entfernung nicht genutzter Versorgungsrohre unter vier Oberlichtern - Hallenlicht wird später an- und früher ausgeschaltet	125 €	633 €, Einsparung von 1.226 kWh Energie und 0,43 t CO ₂	erledigt
Anschaffung von 20 LED-Schreibtischlampen als Alternative zum Deckenlicht	1.110 €	341 €, Einsparung von 682 kWh Strom und 0,24 t CO ₂	erledigt
Anschaffung weiterer 10 Stück schaltbarer Mehrfach-Steckdosen für Büros	135 €	1.302 € Einsparung von 2.604 kWh Energie und 0,91 t CO ₂	erledigt
Mitarbeitendenangebot „Lease-Bike“ zur Reduzierung der Autofahrten mit dem Ziel mind. 25 Leasingverträge	1.600 €	3.889 €, Einsparung von 19.922 kWh Diesel / Benzin und 4,9 t CO ₂	2023
Maßnahmenumsetzung zur Vorbereitung der CSRD ab 2024	15.000 € (Budget)	37.500 €, Ersparnis = 2,5 x Budget	2023
Austausch weiterer T8-Leuchstoffröhren durch LED im Lager	5.000 €	3.713 €, Einsparung von 7.425 kWh Strom und 2,61 t CO ₂	2024

Volksbank Südmünsterland-Mitte eG

Raiffeisenplatz 1
45721 Haltern am See
www.vobadirekt.de

Kontakt:
Alexandra Schulte to Bühne
Tel.: 02364 / 1091-30186
alexandra.schulte-to-buehne@vobadirekt.de



Einsparung
laut Umweltprogramm

 36.472 €

141,2 t CO₂
Klimaschutz

 70.398 kWh
Energie

 -
Abfall

 127 m³
Wasser

Unternehmensportrait

Gründung: 1895
Mitarbeitendenzahl: 195

Die Volksbank Südmünsterland-Mitte eG ist ein regional verwurzelt-tes Unternehmen, dessen Geschäftsgebiet sich von Haltern am See über Olfen nach Lüdinghausen erstreckt. Mit insgesamt 195 Mitarbeitenden steht die Volksbank Südmünsterland-Mitte eG ihren Kunden sowie Mitgliedern als Finanzberater und Partner vor Ort mit Rat und Tat zur Seite: Von Giro- und Geschäftskonten, Banksparplänen über Fonds, Versicherungen und Wohnbaurdarlehen werden Produkte aus allen Bereichen der Finanzwirtschaft angeboten.

Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen 2022

„ÖKOPROFIT® schafft eine enorme Transparenz über den Stand der eigenen betrieblichen Ökologie und hat den Grundstein für unser Umweltmanagement gelegt!“

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Installation einer PV-Anlage	38.700 €	3.709 €, Einsparung von 5,3 t CO ₂	erledigt
Bedarfsgerechte Reduzierung der Lüftungszeiten	0 €	3.485 €, Einsparung von 13.404 kWh Strom sowie 3,6 t CO ₂	erledigt
Bedarfsgerechte Reduzierung der Heizungszeiten	0 €	7.381 €, Einsparung von 28.389 kWh Wärme (Gas) sowie 5,7 t CO ₂	erledigt
Einführung von PenPads zur elektronischen Vertragsunterzeichnung	15.200 €	20.436 €, Einsparung von 1,5 t Papier (300.000 Blatt) und Arbeitszeit	erledigt
Anpassung von Beleuchtungszeiten und Abschaltung nicht nötiger Leuchten	0 €	661 €, Einsparung von 2.546 kWh Strom sowie 0,7 t CO ₂	erledigt
Einführung von Recyclingpapier bei 800.000 Blatt Druckerpapier	0 €	800 €, Einsparung 26.059 kWh Energie, 127 m ³ Wasser sowie 0,7 t CO ₂ bei der Papierherstellung	erledigt
Umstellung auf Ökostrom	855 €	Einsparung von 65,7 t CO ₂	2023
Umstellung auf Ökogas	651 €	Einsparung von 59,5 t CO ₂	2023

Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
<ul style="list-style-type: none"> Kontinuierlicher Umstieg auf effiziente Beleuchtung Installation einer Rigole auf dem Kundenparkplatz Installation von drei E-Ladesäulen mit insgesamt drei Ladepunkten 	<p>seit 2001</p> <p>2018</p> <p>2021</p>



IGBCE Adolf-Schmidt-Bildungszentrum Haltern am See

Hullerner Straße 100
45721 Haltern am See

Kontakt:
Peter Sievering
Tel.: 02364 / 966 523
peter.sievering@igbce.de

www.haltern.igbce.de
Gründung: 1953
Mitarbeitendenzahl: 25



Grundschule Sickingmühle

Alte Straße 30
45772 Marl

Kontakt:
Janine Rudolph
Tel.: 02365 / 6996070
122737@schule.nrw.de

Gründung: 1962
199 Kinder & 16 Mitarbeitende
(OGS-Team und Musikschule)

Einsparung laut Umweltprogramm
6.903 €
0,2 t Abfall

60.000 kWh Energie
130,2 t CO₂ Klimaschutz
- Wasser

Einsparung laut Umweltprogramm
1.700 €
3 t Abfall

- Energie
- CO₂ Klimaschutz
- Wasser

Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen 2022, 2015



ÖKOPROFIT® ist auch Biodiversität! - „Ich habe heute ein paar Blumen nicht gepflückt, um dir ihr Leben zu schenken.“ - Christian Morgenstern

Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen 2022, 2019, 2017, 2015, 2013, 2011
Klimaschutzpreis 2011, 2014, 2015, 2017, 2022



„ÖKOPROFIT®- damit unsere Kinder von der Zukunft profitieren“

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Temperaturabsenkung Schwimmbad um 4,5 Grad (17 x 6 x 1,40m) in zwei Stufen von 30 auf 25,5 Grad	0 €	4.033 €, Einsparung von 60.000 kWh Gas sowie 12 t CO ₂	erledigt
Anschaffung von schadstofffreien Cradle to Cradle Teppichen als Beitrag zur Kreislaufwirtschaft (60m ²)	z.Zt. nicht bezifferbar	Nicht bezifferbar, Einsparung von 0,2 t CO ₂	erledigt
Reduzierung der Obstsalat Kunststoffbehälter von 5 auf 3 pro Woche, Sammlung zur Weiterverwendung in ÖKOPROFIT® Kitas	0 €	1.150 €, Einsparung von 30 kg Abfall	erledigt
Umstieg von Einzelportionen auf Ausgabe in Kannchen bei Milch, Zucker, Butter und Marmelade (so wie vor Corona)	z.Zt. nicht bezifferbar	Nicht bezifferbar, Vermeidung von Verpackungsgabfällen	2022
Angebot eines nachhaltigen Bücher-Tausch-Schranks	0 €	Nicht bezifferbar, „Ressource Buch schonen“	2022
Umstieg auf Konzentrat bei Säften: Verpackungsreduktion von 4.000 Stk. Tetrapaks/a	0 €	1.720 €, Einsparung von 0,2 t Abfälle	2022
Aufstellen Insektenhotel und Wasserschalen und Vogelhäuschen	0 €	Nicht bezifferbar, Erhöhung der Biodiversität	2022
Umstieg auf Ökostrom	z.Zt. nicht bezifferbar	Nicht bezifferbar, Reduzierung von 118 t CO ₂	2023

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Weiterführung der Mülltrennung durch permanente Thematisierung in den Klassen	0 €	1.700 €, Einsparung von 3 t Restmüll	erledigt
Upcycling Objekte aus Altpapier und Abfall	0 €	Nicht bezifferbar, wichtig für die Kreislaufwirtschaft	erledigt
Aufstellen eines weiteren Insektenhotels und eines "Bienenfutterautomaten"; Anlegen von zwei Hochbeeten	800 €	Nicht bezifferbar, Beitrag zur Biodiversität	2022/23
SHUUZ: Sammelcontainer für Schuhe zum Weitertragen & Weitergeben an soziale Projekte	0 €	Nicht bezifferbar, Abfallvermeidung	erledigt
Exkursionen zu Wasserwerk, Besuch der Schule durch NABU und Sparkasse Vest (Natur- und Umweltstiftung)	0 €	Nicht bezifferbar, Bewusstseinsbildung bei den Kindern	erledigt
Müllsammelaktion (Schulhof etc.), Pflanzaktionen auf dem Schulhof & klassenintern	0 €	Nicht bezifferbar, Bewusstseinsbildung bei den Kindern	erledigt
Installation eines Touchscreens in jeder Klasse	z.Zt. nicht bezifferbar	Nicht bezifferbar, Papier-, Folien- und Kreideeinsparung	erledigt



KSR Kommunale Servicebetriebe Recklinghausen

Beckbruchweg 33
45659 Recklinghausen

Kontakt:
Markus Rengel

www.zbh-ksr.de
Gründung: 2008
Mitarbeiteranzahl: 425

Tel.: 02361 / 50-2647
markus.rengel@recklinghausen.de

Einsparung
laut Umweltprogramm



68.601 €



- Abfall



339.610 kWh
Energie



180 m³
Wasser

95,9 t CO₂
Klimaschutz

Umweltzertifikate

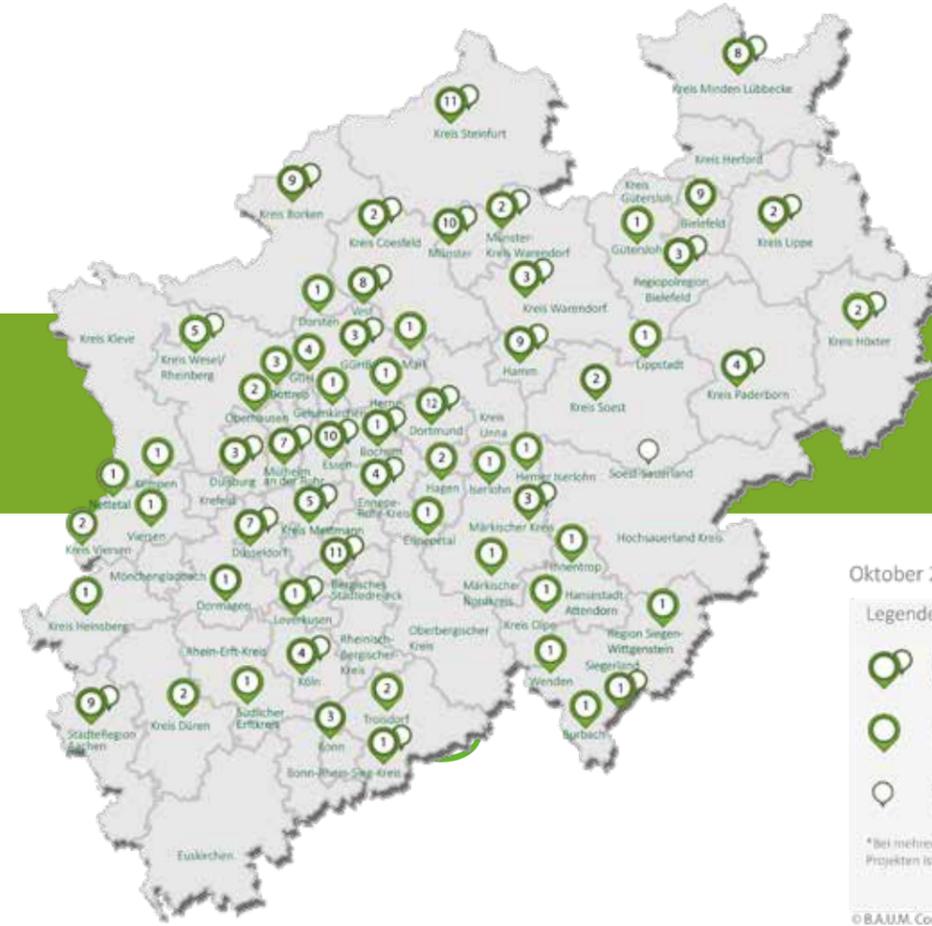
ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen 2022, 2017, 2013
Tierpark mit Bildungssiegel DBU 2017
Mitglied Gütergemeinschaft PEFC 2012



Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Anschaffung von einem Abfallsammelfahrzeug mit Batterie-/ Wasserstoffbrennstoffzellen-Antrieb	238.950 € Rest durch Förderung	25.000 €, Einsparung von 158.400 kWh (16.000l Diesel) sowie 40 t CO ₂	erledigt
Abschluss des Bauprojekts nachhaltiger Südfriedhof mit Biomasseheizung, 20kWp PV-Anlage, Schmutz-/Regenwassertrennung, uvm.	738.840 € Eigenanteil KSR	16.561 €, Einsparung von 10.300 m ³ Gas bzw. 103.000 kWh und 20,5 t CO ₂ , Einsparung Niederschlagsgebühren, Einsatz von 50 t Biomasseabfällen	erledigt
Umrüstung der Außenbeleuchtung am ZBH inkl. der Remisen auf LED	13.283 €	11.320 €, Leistungsreduktion von 35,4 kW	erledigt
Anschaffung von drei E-PKW und einem E-Transporter sowie Ladeinfrastruktur KSR/ Südfriedhof	210.219 €	2.000 €, Einsparung von 900 l Diesel bzw. 8.910 kWh Energie sowie 2,4 t CO ₂	erledigt
Anschaffung einer E- Kehrmaschine	257.585 €	13.000 €, Einsparung von 69.300 kWh Diesel sowie 33 t CO ₂	erledigt
Erweiterung der Fahrradabstellanlage am ZBH zur Attraktivitätssteigerung	1.543 €	Nicht bezifferbar, CO ₂ Einsparung durch weniger KFZ-Nutzung	erledigt
Regenwassersammlung in einer Zisterne auf dem ZBH für die Waschanlage, teilweise zur Straßenreinigung und Baumbewässerung	0 €	720 €, Einsparung von 180 m ³ Frischwasser	fortlaufend

„Von kleinen Optimierungen bis hin zu großen Projekten mit überregionaler Strahlkraft: ÖKOPROFIT® ist seit über zehn Jahren an unserer Seite in Sachen Klimaschutz und Ressourcen sparen.“



Im Jahr 2000 fand in Dortmund das erste ÖKOPROFIT®-Projekt in NRW statt. Seitdem sind in über 50 Kommunen, Kreisen und Regionen über 200 ÖKOPROFIT®-Projekte mit ca. 2.365 Unternehmen und damit rund 553.000 Mitarbeitenden erfolgreich durchgeführt worden.

Der deutsche ÖKOPROFIT®-Schwerpunkt hat sich nicht zuletzt aufgrund des Förderprogramms der Landesregierung in Nordrhein-Westfalen gebildet.

Dabei wurden bis dato folgende Gesamtergebnisse erzielt:

- Abfallreduzierung: jährlich mehr als 55.000 t
- Energieeinsparung: jährlich über 775 Mio. kWh
- Wassereinsparung: jährlich 3,8 Mio. m³
- CO₂-Einsparung: jährlich rund 368.000 t

Die jährlichen Betriebskosteneinsparungen belaufen sich auf rund 92 Mio. Euro bei einer einmaligen Investitionssumme von über 293 Mio. Euro (Stand Oktober 2022). Weitere Informationen:

www.oekoprofit-nrw.de

Die Kooperationspartner

Kreis Recklinghausen



Kontakt:

Fachbereich E
Umwelt, Verkehr, Geoinformation,
Planung und Wirtschaft
Fachbereichsleitung
Peter Haumann
Tel.: 02361 / 53-4038
p.haumann@kreis-re.de

Team Klima
Prozessmanagement: Klimaschutz
und Nachhaltigkeit
Jutta Emming
Tel.: 02361 / 53 60 33
Mobil: 0175 75 2 66 44
emming@kreis-re.de



Kontakt:

Fachdienst Wirtschaft
Nachhaltiges Wirtschaften
Julia aus der Wiesche
Tel.: 02361 / 532129
j.ausderwiesche@kreis-re.de

Fachdienst Wirtschaft
nachhaltige Gründungen
Alice Portmann
Tel.: 02361 / 53-4028
a.portmann@kreis-re.de

STARTERCENTER / Gründungsbera-
tung Informationen für Gründerinnen
und Gründer
www.startercenter.com

Stadt Dorsten

Umweltabteilung



Kontakt:

Stadt Dorsten – Technisches Dezer-
nat
Dagmar Stobbe
Tel.: 02362 / 66 - 3520
dagmar.stobbe@dorsten.de
www.dorsten.de



WINDOR - Wirtschaftsförderung in
Dorsten GmbH
Arno Schade
Tel.: 02362 / 66 - 3460
schade@win-dor.de
www.win-dor.de

Stadt Oer-Erkenschwick



Kontakt:

Stadtverwaltung Oer-Erkenschwick
Dezernat 4.1, 61-15
Klimaschutzmanagement
Anita-Maria Stolla-Rau
Tel.: 02368 / 691-388
anita.stolla-rau@oer-erkenschwick.de
www.oer-erkenschwick.de/klima-
schutz

Stadt Recklinghausen

Abteilung Umwelt und Klima



Kontakt:

Stadt Recklinghausen
Fachbereich Stadtplanung, Umwelt
und Klimaschutz
Abteilung Umwelt und Klima
Ulrich Fricke
Tel.: 02361 / 50 - 2567
Fax: 02361 / 950 - 1425
ulrich.fricke@recklinghausen.de
www.recklinghausen.de

Stadt Datteln

Umweltabteilung



Kontakt:

Stadt Datteln
Fachdienst 6.3 - Umwelt
Klimaschutzmanagerin
Stefanie Pfitzmann
Tel.: 02363 / 107-298
stefanie.pfitzmann@stadt-datteln.de
www.datteln.de

Stadt Haltern am See

Planen und Wirtschaftsförderung



Kontakt:

Stadt Haltern am See
Fachbereich Planen und Wirtschafts-
förderung
Maria Lichter
Tel.: 02364 / 933 - 272
Fax: 02364 / 933 - 6272
maria.lichter@haltern.de
www.haltern-am-see.de

Stadt Herten

Wirtschaftsförderung



Kontakt:

Stadt Herten
Wirtschaftsförderung
Frauke Wiering
Kurt-Schumacher-Straße 2
45697 Herten
Tel.: 02366 / 303617
f.wiering@herten.de

Stadt Marl

Wirtschafts- und Arbeitsmarktförderung



Kontakt:

Stadt Marl – Wirtschafts- und
Arbeitsmarktförderung
Steven Knoke
Tel.: 02365 – 99 2208
Fax: 02365 / 992111
steven.knoke@marl.de
www.marl.de

GELSENWASSER AG



Kontakt:

GELSENWASSER AG
Barbara Ransiek
Tel.: 0209 / 708 - 717
Barbara.Ransiek@gelsen-
wasser.de
www.gelsenwasser.de

Effizienz-Agentur NRW



Kontakt:

Effizienz-Agentur NRW
Ilona Dierschke
Dr.-Hammacher-Straße 49
47119 Duisburg
Tel.: 0203 / 378 79 - 49
Fax: 0203 / 378 79 - 44
ild@efanrw.de
www.ressourceneffizienz.
de

Handwerkskammer Münster



Kontakt:

Umweltzentrum der
Handwerkskammer
Münster
Dr. Klaus Landrath
Tel.: 0251 / 705 - 1310
klaus.landrath@hwk-mu-
enster.de
www.hwk-muenster.de

B.A.U.M. Consult



Kontakt:

B.A.U.M. Consult GmbH
Mag. Gudrun Engelhardt
Tel.: 02381 / 30721-181
g.engelhardt@baumgroup.
de
www.baumgroup.de

Auf einen Blick...

ÖKOPROFIT® Marl 2004:

- Diakonie Schacht 6
- Parkhotel Marl
- Karl Schmidt Spedition GmbH & Co. KG
- KFU GmbH, Niederlassung Marl
- LWL-Klinik Marl-Sinsen
- Ostgathe-Rottmann GmbH & Co.KG und OSRO GmbH
- Paracelsus-Klinik der Stadt Marl
- Rethmann Sonderabfall GmbH & Co. KG
- RVG Rohrleitungsbau und Veranstaltungstechnik GmbH
- Volksbank Marl-Recklinghausen eG

ÖKOPROFIT® Dorsten 2005:

- Berding Beton GmbH
- delog delsing logistik spedition GmbH
- Enning Automobile GmbH & Co. KG
- E.ON Ruhrgas AG Betriebsstelle Dorsten
- ERFRIEG H. Krietemeyer GmbH & Co. KG
- Gesamtschule Wulfen der Stadt Dorsten
- Hubert Strittmatter Systemgastronomie
- Humbert GmbH
- IBR GmbH

ÖKOPROFIT® Vest-Recklinghausen 2007:

- BALO-Motortex GmbH
- Berufskolleg Castrop-Rauxel
- Berufskolleg Dorsten
- Einkaufscenter MARLER STERN
- Entsorgungsbetrieb Stadt Dorsten
- Gustoland GmbH
- Hans-Böckler-Berufskolleg
- Hüls Service GmbH
- IBING GmbH
- J. Möller GmbH & Co.KG
- Jungblut Maschinenbau GmbH
- Kreis Recklinghausen-Der Vestische Kreis
- Kuniberg Berufskolleg
- RHEINZINK GmbH & Co. KG
- Vestische Straßenbahnen GmbH Willy-Brandt-Gesamtschule der Stadt Marl

Rezertifizierung:

- Karl Schmidt Spedition GmbH & Co. KG
- KFU GmbH, Niederlassung Marl
- LWL-Klinik Marl-Sinsen
- Parkhotel Marl

ÖKOPROFIT® Vest-Recklinghausen 2008:

- Autohaus Wietholt GmbH & Co. KG
- Automobilgruppe Köpper
- Baubetriebs- und Grünflächenamt, Stadt Haltern am See
- Berufskolleg Ostvest
- Breilmann KG
- Dipl.-Ing. Dr. E. Vogelsang GmbH & Co. KG
- Dorstener Drahtwerke H. W. Brune & Co. GmbH
- EUV Stadtbetrieb
- Castrop-Rauxel -AöR-GBT-BÜCOLIT GmbH
- Haus Vogelsang GmbH
- KSK Kuhlmann-System-Kühltechnik GmbH
- S&B Industrial Minerals GmbH
- St. Elisabeth-Hospital Herten gGmbH
- St. Elisabeth-Krankenhaus Dorsten
- St. Sixtus Hospital
- Stadt Marl Jugendamt mit drei Kindertageseinrichtungen
- Stadtbetrieb Immobilienwirtschaft Riegelhaus
- Vestische Caritas-Kliniken GmbH Krankenhaus St.-Laurentius-Stift
- Vestische Caritas-Kliniken GmbH St. Vincenz-Krankenhaus Datteln
- Vestische Caritas-Kliniken GmbH Vestische Kinder- und Jugendklinik

Rezertifizierung:

- RVG Rohrleitungsbau und Versorgungstechnik GmbH

ÖKOPROFIT® Vest-Recklinghausen 2011:

- Essex Pharma Development GmbH, Waltrop
- Freizeitbad Aquarell, Stadtwerke Haltern am See
- Grimme-Institut-Gesellschaft für Medien, Bildung und Kultur mbH, Marl
- Klinikum Vest GmbH - Behandlungszentrum Paracelsus-Klinik, Marl
- Klinikum Vest GmbH - Knappschafts-Krankenhaus, Recklinghausen
- Kreis Recklinghausen - Baubetriebshof, Haltern am See
- Kreis Recklinghausen - Kreisgartenbaulehrbetrieb, Datteln
- L. Priebis GmbH & Co. KG, Haltern am See
- Seniorenzentrum Hirschkamp GmbH & Co. KG, Waltrop
- Stadt Marl: Gemeinschaftsgrundschule Harkort
- Stadt Marl: Gemeinschaftsgrundschule Pestalozzi
- Stadt Marl: Glück auf-Schule
- Stadt Marl: Kindertagesstätte Blauland
- Stadt Marl: Kindertagesstätte Zwergenland
- Ver- und Entsorgungsbetrieb Waltrop AöR

ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen 2012/2013:

- AWO Kindertageseinrichtung Am Park
- eCO2_print GmbH & Co KG
- Euroquarz GmbH, Lieferwerk Dorsten
- Harold Scholz & Co. GmbH Farbpigmente
- Hof Hagedorn
- Klaeser Internationale Fachspedition und Fahrzeugbau GmbH
- KSR Kommunale Servicebetriebe Recklinghausen
- LAMBDA Gesellschaft für Gastechnik mbH
- Lebenshilfe Dorsten gemeinnützige GmbH - Wohnstätte Villa Keller
- Lebenshilfe Dorsten gemeinnützige GmbH - Integratives Familienzentrum Pustebume
- ReFood GmbH & Co. KG
- Schloemer GmbH Technischer Großhandel
- Stadt Marl: August-Döhr-Schule
- Stadt Marl: Haard-Johannesschule
- Stadt Marl: Overbergschule
- Stadt Marl: Grundschule Sickingmühle

Rezertifizierung:

- S+ B Industrial Minerals GmbH
- Städtische Kindertagesstätte Wirbelwind
- Städtische Kindertagesstätte Zwergenland

ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen 2014/2015:

- Adolf-Schmidt-Bildungszentrum Haltern am See
- BAUM Zerspanungstechnik e.K
- BFUB - Gesellschaft für Umweltberatung und Projektmanagement mbH
- HELLA KGaA Hueck & Co GmbH
- HVHS G. Könzgen gem. GmbH
- Johann Spielmann GmbH „Stiftsquelle“
- Lebenshilfe Waltrop
- Otto- Burrmeister Realschule
- Raiffeisen Emscher Lippe
- Sparkasse Vest Recklinghausen
- Städtisches Familienzentrum IdeenReich
- Stadt Marl: Bartholomäusschule
- Käthe-Kollwitz-Schule
- Kita Lummerland

Rezertifizierung:

- LWL Klinik Marl Sinsen
- Grundschule Sickingmühle

ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen 2016/2017:

- AGR-DAR GmbH
- Baubetriebshof der Stadt Oer-Erkenschwick
- ELKADERM GmbH
- Familienzentrum Kinderplanet
- Gemeinschaftsgrundschule Ewaldschule
- Grutsch Gartenbau GbR
- Lebenshilfe Mitte Vest e.V
- Markus Kaffee GmbH & Co KG
- on the rock - Veranstaltungskonzepte GmbH
- Parkhotel Engelsburg Betriebs GmbH
- Raiffeisen Hohe Mark Handels- und Service GmbH
- RANIT Befestigungssysteme GmbH
- Stadt Marl: Aloysiusschule
- Stadt Marl: SuS Polsum 1927 e.V.
- Stadt Marl: TSV Marl Hüls 1912 e.V.
- Stadt Marl: TuS 05 Nordvesta Sinsen

Rezertifizierung:

- KSR Kommunale Servicebetriebe Recklinghausen
- Stadt Marl: Grundschule Sickingmühle
- Stadt Marl: Städtische Kindertagesstätte Zwergenland

ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen 2018/2019:

- AGRAVIS Kraftfutterwerke Münsterland GmbH
- Bauer Südfeld Café & Restaurant e.K.
- Edelhelfer Handelsgesellschaft mbH
- Exner GmbH - Garten- & Wohnaccessoires
- Kötters Maschinenbau GmbH
- Kreishandwerkerschaft Recklinghausen
- managementservices lutz
- Martin-Luther-Europaschule
- Salvador-Allende-Haus
- Scheidtman GmbH
- Stadt Marl: Bonifatiuschule
- Stadt Marl: Canisiuschule
- Stadt Marl: Goetheschule
- Städtisches Familienzentrum Kneipp-Kita-Ziegelgrund
- Stadtsportverband Oer Erkenschwick e.V.

Rezertifizierung:

- KönzgenHaus_Haltern am See
- LWL Klinik Marl Sinsen
- Stadt Marl: Grundschule Sickingmühle
- Stadt Marl: Städtische Kindertageseinrichtung Lummerland
- Stadt Marl: Städtische Kindertageseinrichtung und Familienzentrum Wirbelwind

Sie wollen mit Ihrem Unternehmen in der nächsten Projektrunde dabei sein?

Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme:

Jutta Emming

Kreis Recklinghausen

Tel.: 02361/53-6033

jutta.emming@kreis-re.de

11 teilnehmende Betriebe an ÖKOPROFIT® 2021/2022 finden Sie in dieser Broschüre.
Dazu kommen 3 rezertifizierte Unternehmen.

Impressum

Herausgeber: Kreis Recklinghausen

Konzeption und Redaktion: B.A.U.M. Consult GmbH

Gestaltung: B.A.U.M. Group, D. Knöpper

Texte und Bilder: Baumgroup, die Betriebe sowie die Kooperationspartner



Druck: Halterner Druckerei GmbH

Oktober 2022

Auflage: 700

100% Recyclingpapier und klimaneutral gedruckt

Das Projekt ÖKOPROFIT® Vest Recklinghausen 2021/2022 wurde gefördert durch:

Ministerium für Umwelt,
Naturschutz und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen

